



Karl-Vass-Multiple Sklerose-Forschungspreis 2022

In Erinnerung an Univ. Prof. Dr. Karl Vass und in Würdigung seiner Verdienste um Multiple Sklerose in Österreich beehrt sich die Multiple Sklerose Forschungsgesellschaft erneut den nach ihm benannten Forschungspreis für österreichische Nachwuchsforscher*innen auf dem Gebiet der Multiple Sklerose (MS) auszuschreiben.

Mit dem Karl-Vass-MS-Forschungspreis, dotiert mit € 10.000 und dankenswerterweise von der Firma Biogen unterstützt, soll alle 2 Jahre ein/e Nachwuchswissenschaftler*in mit bereits herausragenden Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der MS in Österreich individuell ausgezeichnet werden.

Die Verleihung des Karl-Vass-MS-Forschungspreises erfolgt im Rahmen einer Veranstaltung mit Würdigung der Preisträgerin/des Preisträgers im Dezember 2022.

Kriterien und erforderliche Bewerbungsunterlagen für den Karl-Vass-MS-Forschungspreis:

- Nachwuchsforscher*in mit wissenschaftlichem Wirken in Österreich
- Zusammenfassung (max. 1 DIN A4-Seite, Zeilenabstand 1,5) der bisherigen wissenschaftlichen Tätigkeiten auf dem Gebiet der MS
- Zusammenfassung (max. 2 DIN A4-Seiten, Zeilenabstand 1,5) von zumindest drei thematisch zusammenhängenden wissenschaftlichen Publikationen aus der klinischen oder Grundlagen orientierten Forschung zu MS. Es soll auch beschrieben werden, welcher Einfluss damit auf die MS Forschungslandschaft in Österreich genommen wurde/wird
- die eingereichten, zumindest drei Publikationen dürfen nicht älter als 5 Jahre sein
- Lebenslauf
- Publikationsliste
- Bestätigung, im Falle der Zuerkennung des Preises sich zur Teilnahme (mit Vortrag) an der Veranstaltung zur Preisverleihung und zur Veröffentlichung einer Zusammenfassung der eingereichten Publikationen auf der Homepage der MS Forschungsgesellschaft zu verpflichten

Die Bewerbung für den Karl-Vass-MS-Forschungspreis ist mit den erforderlichen Unterlagen bis spätestens **30. Juni 2022** elektronisch an die MS Forschungsgesellschaft (forschung@msges.at) einzureichen.

Die eingereichten Bewerbungen werden durch eine Jury, bestehend aus zwei internationalen MS Expert*innen und dem Vorstand der MS Forschungsgesellschaft, begutachtet und die/der Preisträger*in bis Ende Oktober 2022 ermittelt.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Univ. Prof. Dr. Thomas Berger
Präsident der Multiple Sklerose Forschungsgesellschaft

Multiple Sklerose Forschungsgesellschaft
Hernalser Hauptstraße 15–17, A-1170 Wien
Telefon +43 1 409 26 69-0, Fax DW 20
www.msges-forschung.at
E-Mail forschung@msges.at